

Kurzbeschreibung: In einer alternden Gesellschaft nimmt die Zahl der PatientInnen mit Grunderkrankungen und Dauermedikation stetig zu. Durch Fortschritte in der Medizin wird die Behandlung zwar verbessert, aber es kommt auch zu unerwarteten Komplikationen durch neue Therapien. Besonders onkologische, immunmodulatorische, antikoagulatorische und antiresorptive Therapien stellen im Praxisalltag oft ein großes Fragezeichen dar. Um hier Hilfestellung für den Praxisalltag zu geben werden die wissenschaftlichen Grundlagen und Guidelines anhand von Fallbeispielen vorgestellt und Lösungen präsentiert. Gleichzeitig werden neue Behandlungsansätze vorgestellt, die sowohl beim kompromittierten Patienten als auch beim Gesunden die Erfolgchancen erhöhen können. Diese Verfahren werden auch praktisch unterrichtet.

Als Modul 7 für das ÖGI Curriculum anrechenbar

Theoretische Inhalte:

- Focussuche
- Zahnerhalt vs Extraktion? Wann muss ich handeln?
- Relevante Grunderkrankungen und Unterversorgungen
- Umgang mit Gerinnungsstörungen
- Umgang mit antiresorptiver Therapie
- Umgang mit immunsuppressiver Therapie
- Abläufe bei onkologischen PatientInnen
- Prothetische und implantologische Rehabilitation kompromittierter PatientInnen
- PRF - Zertifikat Blutabnahme

Praktische Inhalte:

- Scannen , 3D Modelldruck zur Erstellung Strahlenschutz- Fluoridierungsschienen
- PRF Blutabnahme, Zentrifugieren, Verarbeiten PRF zu Sticky Bone, Membran und Socket plug (2x a-PRF, 1x i-PRF)